

SIGNAL IDUNA: Minderheitsbeteiligung an der Deutscher Ring Bausparkasse verkauft



SIGNAL IDUNA Hauptverwaltung Dortmund

© SIGNAL IDUNA Gruppe

Die SIGNAL IDUNA Gruppe verkauft ihre Minderheitsbeteiligung (35 Prozent) an der Deutscher Ring Bausparkasse AG an die BAWAG P.S.K. Bank für Arbeit und Wirtschaft und Österreichische Postsparkasse Aktiengesellschaft.

Die Mehrheitsbeteiligung wird von der Basler Versicherungen AG ebenfalls an die BAWAG verkauft. Der Kaufvertrag wurde heute von allen Beteiligten unterzeichnet. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

„Der Verkauf macht für uns strategisch Sinn, weil wir mit der SIGNAL IDUNA Bauspar AG eine eigene Bausparkasse im Konzern haben. Wir haben uns nach intensiven Verhandlungen gemeinsam mit der Basler Versicherungen AG auf einen kompletten Verkauf verständigt,“ so Ulrich Leitermann, Vorsitzender der Vorstände der SIGNAL IDUNA Gruppe.

Die SIGNAL IDUNA Gruppe geht zurück auf kleine Krankenunterstützungskassen, die Handwerker und Gewerbetreibende vor über 100 Jahren in Dortmund und Hamburg gegründet hatten. Heute hält die SIGNAL IDUNA das gesamte Spektrum an Versicherungs- und Finanzdienstleistungen für alle Zielgruppen bereit.

Der Gleichordnungskonzern betreut mehr als zwölf Millionen Kunden und Verträge und erzielt Beitragseinnahmen in Höhe von rund 5,6 Milliarden Euro.

Pressekontakt:

Edzard Bennmann
Telefon: 0231 135-3539
E-Mail: edzard.bennmann@signal-iduna.de

Unternehmen

SIGNAL IDUNA Gruppe
Joseph - Scherer - Straße 3
44139 Dortmund

Internet: www.signal-iduna.de

Über SIGNAL IDUNA Gruppe

Handwerker und Gewerbetreibende gründeten zu Beginn des 20. Jahrhunderts in Dortmund und Hamburg kleine Unterstützungskassen, aus denen die SIGNAL IDUNA Gruppe hervorging. Obwohl die Gruppe heute Vorsorgeprodukte für alle Zielgruppen anbietet, haben sich die traditionell engen Verbindungen zu Handwerk, Handel und Gewerbe bis heute gehalten.

Der Ursprungsgedanke der Gründer - Sicherheit durch Selbsthilfe - ist aktueller denn je und zeichnet die SIGNAL IDUNA Gruppe als partnerschaftlichen Berater mit erstklassigem Service und individuellen, zukunftsorientierten Absicherungen aus. Dieser Ursprungsgedanke ist auch in der Rechtsform der Gruppe - dem Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVaG) - lebendig geblieben. Denn im Zentrum allen Engagements stehen für die SIGNAL IDUNA Gruppe einzig und allein ihre Mitglieder.

1999 fusionierten die 1907 gegründeten Dortmunder SIGNAL Versicherungen mit der Hamburger IDUNA NOVA Gruppe, gegründet 1906, zur SIGNAL IDUNA Gruppe. Der Deutsche Ring Krankenversicherungsverein, Hamburg, schloss sich 2009 dem Gleichordnungskonzern an. Unter dem Dach der SIGNAL IDUNA finden sich auch Spezialversicherer für den öffentlichen Dienst sowie ein komplettes Angebot an modernen Finanzdienstleistungen. Dazu gehören Bausparprodukte, Immobilienfinanzierungen und Investmentanlagen. Die Kernkompetenz der Gruppe liegt in der Absicherung aller Lebensrisiken der privaten Haushalte und in der maßgerechten Risikodeckung für die Betriebe der mittelständischen Wirtschaft.

In Europa ist die SIGNAL IDUNA Gruppe mit Versicherungsgesellschaften in Ungarn, Polen und Rumänien sowie mit einer Rückversicherungsgesellschaft in der Schweiz vertreten.

Die SIGNAL IDUNA Gruppe erzielt Beitragseinnahmen von etwa 5,6 Milliarden Euro. Mit Vermögensanlagen von mehr als 67 Milliarden Euro verfügt die Gruppe über eine beachtliche Finanzkraft. Sie betreut mehr als zwölf Millionen versicherte Personen und Verträge.